

HAMBURG AUSSTELLUNG

unter Bethelligung der Nachbarstädte Altona, Ottensen Wandbeck, Harburg

Vom 15. Mai bis October 1889

Gewerbe und Industrie
Handels-Ausstellung
Kunst-Ausstellung
Gartenbau-Ausstellung

P. P.
Gestatte mir hierdurch einem geehrten Publikum sowie Freunden und Bekannten die ergebenste Mitteilung zu machen, daß ich mein in der **Großen Ulrichstraße 3** befindliches **Cigarren-Geschäft** mit heutigem Tage **Herrn Theodor Schwaab** anständig überlassen habe. Indem ich bitte, daß mir in so reichlichem Maße bewiesene Wohlwollen auf meinen Nachfolger zu übertragen, sei eine **Gaße a. S., 16. April 1889.**

Max Stoye.

Auf Vorstehendes bittet ich bezugnehmend theils ergebend mit, daß ich das von **Herrn Max Stoye** übernommene **Cigarren-Geschäft** unter der Firma: **Theodor Schwaab** in den bisherigen Lokalitäten **Große Ulrichstraße 3** fortführen werde. Es wird mein Bestreben sein, die mich Befördernden durch reelle Bedienung und solide Preise zufrieden zu stellen und bitte um recht zahlreichen Zuspruch.

Theodor Schwaab.

Lotterie.

Ein Loos nur Porto u. Ziehungsliste 25 ¢

Medlenburger Pferde-Loose. Ziehung den 22. Mai. Hauptgewinn i. B. v. 10000 Mk.

Weimar'sche Loose. Ziehung den 15. Juni. Hauptgewinn i. B. v. 25000 Mk.

Agenten werden gesucht

Rich. Schroedel (Schroedel & Simon), Halle a. S., Markt 23.

Um meine Ra-Markte Vergesseit „**Rheinwein-Mousseux**“ mehr einzuführen und Jedem, der ein Fest feiert, den Ankauf dieses vorzüglichen u. effectvollen Champagners zu ermöglichen, verleihe ich davon franco durch ganz Deutschland gegen vorherige Einzahlung des Betrages oder Nachnahme 12 Flaschen zu 21 Mk 60 ¢ incl. Kiste und Packung, in Halle frei ins Haus geliefert. Fernsprecher: 226.

G. Spinner, Weinhandlung, Halle a. S.

Präparate zur Gesundheitspflege:

Liebe's Pepsinwein (Verdauungssesenz), bei Verdauungsstörung, Appetitlosigkeit, Magen-Katarrh, Schwäche und Verschleimung, wie Sodbrennen langjährig bewährtes, wohlschmeckendes Tafelgetränk.

Sagradawein (Abführmittel), (Cascara sagrada), angenehmes, sicher, zuverlässig und ohne Beschwerden wirkendes Purgativ, das die Verdauung nicht stört, wie Echina, Kamomille u. a. drastischere Stoffe, sondern regelt, den Appetit anregt, und längere Zeit gebraucht werden kann.

Lösliche Leguminose (Nährsuppe), schmackhaft, an phosphorirtem Eiweiß reich, somit verdaulich, hochwerthig, dabei billig; i. d. Reconvalescenz nach Fieber, bei zehrenden Krankheiten und bei Fleischlosgang zu meiden ist, verwendet; auch für den Familiengebrauch.

Leguminosen-Chocolade u. -Cacao, rationell zusammengestellt, leichte Diät für Alter wie Jugend.

Durch jede Apotheke zu beziehen; aber „Liebe's“ verlangen.

Fabrik: J. Paul Liebe, Dresden.

Naßpreßsteine in anerkannt bester Qualität und trockener Waare sind von heute an wieder vorrätig.

Süßendorf, den 24. April 1889. **Preßburg-Wülchener & Süßendorfer Kohlenwerke, A. G.**

Hallenser Kakao

steht noch immer unbertroffen da in Wohlgeschmack, Leichtigkeit, Reinheit und natürlichem Aroma der Kakaobohne, ob kalt oder warm. Vollendetste Fabrikation und Anwendung besten Rohmaterials erklärt, dass Jedermann, der einen Versuch mit Hallenser Kakao macht, denselben andern Fabrikaten vorzieht. **Die Garantemarke deutscher Schokoladenfabrikanten bürgt für Güte und Reinheit des Fabrikates.** Einzel-Preise von 2 Mk. bis 3,20 Mk. per 1/2 Kilo.

Schokoladenfabrik von **Fr. David Söhne.**

Zur Saat offeriren:

per 1000 Kgr.	per 50 Kgr.	Gewicht pro Sackloster Kg.	Gemengt pro Morgen Kg.
Victoria-Erbfen	200	10,50	94
Sommerweizen, Eisen's u. Rosenburger frühreifender	220	11,50	80
Chevaliergetze	220	11,50	72,5
do. Soliteiner	220	11,50	71
Ganna-Gerle (frühreif, guter Strobertrag)	210	11,00	73,5
Bestes Ankerbrotgetze	180	9,50	—
Südböhmer (u. Gasteinergie zum Grünplüden)	190	10,00	90

gegen Kasse frei Bahnhof Wertheburg. Proben auf Wunsch. Sätze sind einzufinden oder werden zum Selbstkostenpreise berechnet.

Zuckerfabrik Körbisdorf.

Aufpoliren der Möbel

ist jetzt für jeden Haushalt zu einer leichten und billigen Hausarbeit geworden. Es ist überraschend, mit welcher Leichtigkeit und Schnelligkeit Jeder im Stande ist, mit der neuerfindenen **Möbel - Politur - Pomade** von **Fritz Schulz jun., Leipzig,** einen hochelernen und andauernden Politur-Glanz zu erzielen. Die Gebrauchsanweisung ist sehr einfach und ein Misslingen vollständig ausgeschlossen. Man achte genau auf Firma. **Preis pr. Dose 25 Pf.** Vorrathig in Halle bei: **Heimbold & Co., G. Osswald, Geiststrasse 36b, E. Richter, Seifenhandlung, Leipzigerstrasse 64, M. Wälsgott, E. Jentsch, Leipzigerstrasse 31.**

Ungar-Wein.

Die Erste Ungarwein-Import-Handlung **Gustav Spinner, Nr. 23, Schneerstraße** offerirt unter Garantie der Reinheit in Gebinden schon von ca. 25 Liter an verpackt ab Halle a. S., ab Kellerei in Ungarn 32 ¢ pro Liter billiger:

- Landweine, herb, roth, 2 Liter 0,80 Mk
- Szegsarder, herb, roth, 1, —
- Villanyer, milb, roth, 1,30
- Adelsbergers, milb, roth, kräftig, 1,50
- St. Georger Ausbruch, süß, 1,85
- Ruster Ausbruch, süß, Medicinal, 1,75
- Ruster Fettausbruch, R., 2, —
- Tokayer Ausbruch Uzo., R., Medicinal, 3,50

Proben und Preislisten gratis und franco.

Gustav Spinner, Ungarweingroßhandlung.

Wilhelms-Quelle

zu **Ober-Salzbrunn i. Schl.** Natron-Lithionquelle.

Heilbewährt gegen Nieren- und Blasenleiden, Gries und Steine, Rheumatisma, gegen Magen- und Darmkatarrh, sowie gegen Hämorrhoidalleiden. Die Wilhelmsquelle verlangt man in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Besitzer: **Carl Walfert, Altwasseri. Schl.**

Torfstreu und Streu-Stroh offerirt **Otto Westphal, Steinthorbahnhof, Contor: Poststraße 12.**

Harzer Gartenkies (schwarz-weiß) offerirt jeden Bothen **Otto Westphal, Steinthorbahnhof, Contor: Poststraße 12.**

Frischen Portland-Cement „Stern“, „Lüneburg“ und „Höxter“ empfohlen in 1/2, 1/2 u. 1/4 To. zu billigen Preisen **Klinkhardt & Schreiber, Bauhof.**

Beginn der Saison: **6. Mai. Eisen-Moorbad Schmiedeberg, Sachsen.** Vorzügliche Erfolge i. e. Rheumat. u. nicht Leiden, bei Contracturen, Nervenleiden, Gelenk-, Haut-, Nerven- u. besonders Frauenkrankheiten. Gelunde Baldbegnad. Durchaus mäßige Preise. Nähere Auskunft durch Badearzt **Dr. Lübeck** und die städtische Badeverwaltung.

Station Reuth u. Lehesten **Bad Lobenstein** Berlin-Hochstadt **Süd-Thüringen, 503 m hoch.** Gebirgskurort in wald. Gegend. Starke Stahlquelle. Schwarze Stahlbäder, Wasserheilstalt, Sand-, Kies-, insbesondere Moorbäder von vorz. Erfolg. Schwäche u. Blutmangel, Frauen- u. Nervenleiden, Lähmungen, Rheuma, Gelenk- u. Knochenkrankh. Billige Preise. Prosp. d. San.-Rath Dr. Aschenbach.

Seehospiz in Nordern.

240 Betten. Verpflegungsstellen, einschließlich ärztl. Behandlung, Arznei, Wäber: 10 Mk. — für bemitteltere Kinder 15 Mk. — pro Woche. Aufnahmen finden am 1. und 15. eines Monats statt. — Damit verb. ist ein Pensionat für 20 Knaben oder junge Leute, enthaltend 5 Zimmer mit je 1 Bett und 5 Zimmer mit je 3 Betten. Pensionpreis für erstere 6 Mk. für letztere 4 1/2 Mk. pro Tag und Bett. Für Juli und August beträgt der Pensionpreis 7 bzw. 5 1/2 Mk.

Auf tiefem Boden dies Jahr 875 Kg. pro Morgen geerntet.

Die nächsten Kindertransporte erfolgen von Berlin und, je nach den eintreffenden Meldungen, von Dresden, Frankfurt a. M. u. am 14. Mai. In der Zeit von Mitte Juni bis Mitte September können nicht selten so zahlreiche Anmelde-, daß Abwehlungen erfolgen müssen. Für frühzeitige Einreise geboten. Prospekte und ärztliche Medungformulare gratis. Anmeldungen werden baldigt erbeten.

Vertonung des Seehospizes in Nordern.

Strohputzwäsche Rudolph Sachs & Co., Döllscherranten.

Die berühmten Weyl'schen heizbaren Badestühle werden auch zur Probe versendet. franco. **L. Weyl, Berlin, Mauernstr. 11.** Größte Fabrik von Badeeinrichtungen.

Abbruch

Schmeyerstr. u. Hoher Krän. Wegen Mangel an Raum viele Ladenvorbaue, Baumstoffe, Planen und Dachziegel, Tafeln 15 Mk., Dien. Tafeldecken, Ausgüsse u. f. w. verkauft spottbillig **C. Müller.**

Ganze Nachlasse von gebrachten Kleidungsstücken, Betten, Wäsche, Möbeln, Kunst und zahlr. viele bekannt gute Preise **Fr. Noack, Geiststraße 36a (Eingang Sars).**

Trockene **Bretter** in allen Dimensionen haben billig abgegeben **W. Schönbauer & Co., Krausenstraße 2.**

Grassamen,

beste Qualität, pr. Rio 1 Mk. empfindlich **G. Herz, Handelsgrüner, Halle a. S., Sars 40a.**

Doppel- und Weißbier in Maß u. Flaschen in bekannter Güte, täglich frisches Braubier empfindlich **H. Müller, Schwemmen-Bräuerei.**

Burgfäse, ein vorzüglicher reiner Ruckfäse (Korbkäse), Etich 35, —, trafer in vorzüglicher Qualität wieder ein. **Georg Holtzhausen, Seibigerstraße 1.**

Brod, garantiert rein, 7 St. 30 Bld. 3 Mk. frei Haus. **Amalienstraße 8.**

Butter! In Schlagsbutter 8,40 bis 8,80. In Rahmbutter 4,90 bis 4,11 vert. in Flaschen u. 9,90. Auf. loco. Nach. **Jac. Meck Nachfolger Eugen Schmidt, Langenau, Württemberg.**

Margarinbutter, Qualität, fr. Geschmack. Aroma wie Naturbutter. Bester bisher Gezeigtes, 1/2 Kilo 50, 55, 60, 65, 70 ¢. Neue Naturbutter garantiert tagl. fr. 80 — 120 ¢. Vollf. Holland. Kilo 30 — 35 ¢. Geernt. roth, 35 — 40 ¢. 5 Kr. Proben Post. Sämtl. engros Tagespreise. **Ernst Schulz, Ottenen, Holslein.**

Rechnungs-Abschluss der „Iduna“ in Halle a. S. für 1888.

Gewinn- und Verlust-Conto

Einnahme.

ult. 1888.

Ausgabe.

Einnahme.				Ausgabe.					
1.	Prämien-Einnahme:			1.	Ausgaben für Sterbefälle, Lebens-Versicherung: a) bereits bezahlt	907 321	40		
	a) Lebens-Versicherung	2 346 218	14		b) noch zu zahlen	123 608	58	1 080 929	98
	b) Sterbekassen-Versicherung	141 915	57	2.	Ausgaben für Sterbefälle, Sterbekassen-Versicherung: a) bereits bezahlt	147 913	32	149 713	32
	c) Aussteuer-Versicherung	448 637	27		b) noch zu zahlen	1 800	—		
	d) Renten-Versicherung	198 862	07	3.	Ausgaben für Versicherungen mit Fälligkeit bei Lebzeiten: a) bereits bezahlt	144 875	—	155 900	—
					b) noch zu zahlen	11 025	—		
2.	Zinsen und sonstige Einnahmen aus Kapitalanlagen	—	—	4.	Rückversicherungs-Prämien	—	—	20 323	44
3.	Zuwachs des Prämien-Reserve-Werthes für Rückversicherungen	—	—	5.	Prämien-Reserven	—	—	1 415 836	58
4.	Erparte Schäden-Reserve	—	—	6.	Bezahlte Renten	—	—	78 519	95
				7.	Zurückgekaufte Policen	—	—	114 012	26
				8.	Zurückgewährte Prämien	—	—	54 523	13
				9.	Kostn der Verwaltung und Organisation, Arzthonorare und Steuern	—	—	287 025	64
				10.	Agenten-Provisionen	1 567	01	168 841	70
				11.	Werth-Abschreibungen auf a) Inventar	15 100	—	—	—
					b) Hausgrundstücke	—	—	16 667	01
				12.	Ueberschuss	—	—	512 050	58
					Davon: 15 0/10 von 512 050 M 58 A zum Ausgleichungs-Fonds	76 807	59	—	—
					Tantième für den Verwaltungsrath	21 762	15	—	—
					Zur Vertheilung an die Versicherten	413 480	84	—	—
								16 667	01
								512 050	58
								4 004 348	54
								4 004 348	54

Bilanz-Conto

ult. 1888.

Activa.

Passiva.

Activa.				Passiva.							
1.	Kassen-Bestand	—	—	11 604	51	1.	Prämien-Ueberträge	—	—	17 310	60
2.	Hypotheken	—	—	15 538 094	86	2.	Prämien-Reserven	—	—	17 253 405	82
3.	Effecten	—	—	470	79	3.	•Schäden-Reserve:				
4.	Darlehen auf Policen	—	—	1 500 982	86	a)	Lebens-Versicherung aus 1886/87	88 369	19		
5.	Gestundete (erst 1889 fällige) Prämienraten	—	—	775 979	39		Lebens-Versicherung aus 1888	123 608	58		
6.	Inventar und Vorräthe	—	—	23 457	35	b)	Sterbekassen-Versicherung aus 1886/87	554	13		
7.	Guthaben bei Agenten	—	—	88 448	55		Sterbekassen-Versicherung aus 1888	1 800	—		
8.	Guthaben bei Banquiers	—	—	454 676	21	c)	Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1885/87	3 600	—	173 956	90
9.	Vorausbezahlte noch nicht fällige Dividenden zu Sterbekassen- und kleinen Lebens-Versicherungen	—	—	31 827	82		Versicherung mit Fälligkeit bei Lebzeiten aus 1888	11 025	—		
10.	Bei Fälligkeit von Sterbekassen-Versicherungen zu ersaffende Arzthonorar-Beträge	—	—	23 294	50	4.	Rückversicherungs-Prämien	—	—	1 355	27
11.	Prämien-Reserve-Werth für Rückversicherungen	—	—	359 994	49	5.	Nicht abgehobene Dividenden der Vorjahre	—	—	79 532	37
12.	In 1889 gezahlte Zinsen pro 1888	—	—	2 020	20	6.	Aufgeschobene Dividenden auf Sterbekassen-Versich. der Vorjahre	—	—	259 271	60
13.	Cautions-Darlehen	—	—	3 250	63	7.	Ausgleichungs-Fonds	76 807	59	388 410	06
14.	Diverse Ausstände	—	—	12 459	63	8.	Gewinn-Reserve-Fonds B.	—	—	222 634	75
15.	Geschäftshäuser in Halle a. S., Berlin und Breslau	—	—	1 468 940	86	9.	Beamten-Pensions-Kasse	—	—	53 036	54
						10.	Baar eingezahlte Cautionen	—	—	83 709	46
						11.	Diverse Verbindlichkeiten und für 1889 voraus empfangene Beträge	—	—	8 994	29
						12.	Tantième des Verwaltungsraths	21 762	15	21 762	15
						13.	Ueberschüsse der Vorjahre	—	—	1 318 310	25
							aus 1888 zugeschrieben	413 480	84	413 480	84
										1 731 791	09
										20 295 171	10
										512 050	58
										20 295 171	10

Halle a/S., den 31. December 1888.

Die Direction der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „IDUNA“.
E. Hartmann.

Auf Grund des Ergebnisses der von uns bewirkten Prüfung der Bücher der Gesellschaft und der Jahresrechnung wird der vorstehende Rechnungs-Abschluss hiermit genehmigt und zugleich bescheinigt, dass die im Abschlusse aufgeführten Hypotheken, Effecten und übrigen Bestände zur Zeit des Abschlusses richtig vorhanden waren.

Halle a/S., den 1. April 1889.

Der Verwaltungsrath der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna“.
v. Voss. Heinrich Huth. Dr. E. Jaeger. R. Biedel. C. Bartels. Boettcher.



Geiststrasse 50. Halle a.S. Alex. Rothberger. Halle a.S. Geiststrasse 50.

Atelier für Photographie.
Vorzügliche Ausführung bei den mässigsten Preisen.

Ausverkauf

eleganter
Frühjahrs-Stoffe
Kammgarne etc.
zu Anzügen u. Ballets.
Buckskin,
hübsche Muster,
doppelte Breite,
Meter Mt. 2,-, 2,50,
3,-, 3,50, 4,-, 4,50,
5,-, 5,50.

A. Wegerich,
Brüderstraße 15, part.,
(Haus des Syn. Glaserstr.
Krause.)

Ida Böttger,
Halle (Saale),
Große Steinstraße 60.

Den Eingang von Neuheiten in
Sommer-Kleiderstoffen
zeige ich hiermit ergebenst an.

Cemente,

Cement, Portland-, Cement, feuerfesten, Cement, Puzzolan-, Cement-Rohf-
Cement, Romans, Cement, schnellbindenden, Cement, in Tonnen, hydraul. Kalk,
Cement, Sietliner-, Cement, langsambindenden, Cement, in Säcken, Cement, 1/2 u. 1/4 Tonnen

haben stets frisch am Lager und liefern jedes Quantum bestens

Halle a.S. **Ed. Lincke & Strofer.** Halle a.S.

Möbelfabrik und Magazin

von **G. Schaible, Gr. Märkerstrasse 5.**

Durch bedeutende Vergrößerung meiner Räumlichkeiten habe ich in 1., 2., 3. und 4. Etage
vollständige Zimmereinrichtungen
in Eichen, Nussbaum und Mahagoni aufgestellt, vorzugsweise in besseren Möbeln, selbst hergestellter Arbeit.
Größtes Lager von Teppich in allen Formen mit Hochhaar-Polster, Bettstellen und Matratzen.
Anerkannt billigste Preise. Beste Bedienung. Transport durch eigene Gefährte gratis.

Eigene Werkstätten der
Zünftler u. Tapezierer.

Eigene Werkstätten der
Zünftler u. Tapezierer.

Ausstellung des berühmten
Sensations-Gemäldes von
Marcel von Suchowiski:

WonneTraum

bei Extra-Beleuchtung ausgestellt
Barfüßerstrasse 14.
Eintrittsgeld 50 Pfennig.
Geöffnet von 10-8 Uhr.

Gemälde- Ausstellung

Barfüßerstrasse 14
Erdgeschoss,
im Mühlmann-Haus,
vom 27. April bis 1. Mai täg-
lich von 10 Uhr früh geöffnet.
Eintritt frei.

Kunst-Auction

Donnerstag den 2. Mai
Vormittags von 10^{1/2} bis 1 Uhr
u. Nachmittag von 3-5 Uhr.
Auf Veranlassung des Herrn
Anton Stöckl aus Wien
wird eine wertvolle
Sammlung von

Original- Oelgemälden

hervorragender Meister, als:
Prof. Eilminger, Carl Schwo-
ninger, Leop. Wunsch, Ludw.
Gedlek, Emil Barbrunil, Prof.
Koppay, Friedländer, J. Knebel,
J. Thoma, J. Rollin, A. Chwala,
J. E. Gaisser, R. Georgius
etc. etc.
öffentlich meistbietend durch
Unterzeichnete veranstaltet
werden. Kataloge sind in
der Ausstellung und in unserm
Geschäftlokal gratis zu haben.
Tausch & Grosse,
Buch- und Kunsthandlung.
Anträge für die Auction
werden in der Ausstellung und
in unserm Geschäftlokal ent-
gegengenommen.

John Debus, Gebläsestr. 34
Ecke d. Alten Promenade

Neu und antianarität
Schul- u. Lehrbücher.

Homöopathische Sprechstunden

von 10-11 u. von 3-5 Uhr
Georgstr. 5b, II.
Die Homöopathie heilt un-
ter Zugrundelegung der
neuesten Erfahrungen auf
diesem Gebiete, chronische Lei-
den u. verschleppte Krank-
heiten in selbst verzwicktesten
Fällen. Auch wird über Electro-
Homöopathie in unentgeltlich
Auskunft erteilt vom Vertreter der
Pharmacie A. Santer in Genf
C. Schütze.
Auswärts briefl. - Broschüre gratis.

Fr. Kohlhardt,

Geißstraße 20. Geiststraße 20.
Jahn-Str. 20.
Atelier für operative Zahn-
heilkunde und Technik.
Zahnziehen (schmerzlos) mit Narkose.
Sprechl. Vorm. 9 Uhr bis Nachm.
5 Uhr. - Sonntags bis 11 Uhr.

Englischer Unterricht

in Conversation, Correspondenz und
Grammatik wird gründlich erteilt
Schmerstrasse 14, II.

Pelz- u. Wollwachen

zur Aufbehalterung und Garantie
Paul Hellwig, Säckerweg,
Alter Markt 1. Alter Markt 1.

Getragene Kleidungsstücke,
Getragene Winterüberzieher,
Gebrauchte Tische u. f. w.
tauf fortwährend und acht hohe Preise
G. Buchholz,
Markt 26, im roten Turm, 1. Et.



Unter Allerhöchstem Protektorat Sr. Majestät des Kaisers
Vierte
**Marienburger
Geld-Lotterie.**
Ziehung 5., 6. und 7. Juni 1889.
Loose à 3 Mk., 1/2 à 1,50 Mk.
empfehlen und versendet
Carl Heintze,
Berlin W.,
Unter den Linden 3.
Gewinne
ausschließlich bar.
1 à 20 000 Mk.
1 à 30 000 „
1 à 15 000 „
2 à 6 000 „
5 à 3 000 „
12 à 1 500 „
50 à 600 „
100 à 300 „
200 à 150 „
1000 à 60 „
1000 à 30 „
1000 à 15 „
3872 aus 375 000 Mk.

Für Porton. Gewinnliste sind d. Bestellungen 30 Pf. (für Einsch. 20 Pf. extra) beizufügen.
Büreau für Architektur und Bauausführung
Halle a. S., Magdeburgerstraße 29
R. Göhring, Architekt.
Entwürfe nebst Kostenaufträgen für Hochbauten aller Art. - Skizzen zu
ausführbaren und dekorativen Arbeiten. - Uebernahme der Bauleitung
unter Zusageung fachgemäßer und reeller Beantwortung.

JANUS

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft
in Hamburg.
Errichtet am 1. Februar 1848.

Auszug aus dem Rechenschafts-Berichte
vom 13. April 1889.

Ultimo 1888 waren in Kraft:
26,003 Lebens-Versicherungen mit 74,029,485,-
948 Renten- und Pensionsversicherungen mit jährlich
zu zahlenden Pensionen von 525,529,47
Die Einnahme in 1888 betrug:
An Prämien- und Kapital-Zahlungen 876,801,81
„ Zinsen 879,993,13
Vorausgab wurden:
96 bei Lebenszeiten fällig gewordene Versicherungen 1,222,965,-
Seit ihrer Gründung zahlte die Gesellschaft überhaupt
an Versicherungs-Kapitalien und Renten 31,504,865,15
Das Grund-Kapital der Gesellschaft beträgt 1,500,000,-
Die Reserve-Fonds belaufen sich auf 20,974,490,54
Davon sind angelegt:
In Hypotheken 17,455,258,42
„ Darlehen gegen Unterpfand 978,709,58
„ Darlehen auf Policen der Gesellschaft 1,165,976,84

Rechenschaftsberichte, Prospective u. Antragsformulare gratis:
in Halle a.S. bei der General-Agentur
C. Paul, Augustastraße 9a,
in Erfurt bei der General-Agentur
Gustav Schmidt, Regierungsstr. 56,
sowie bei sämtlichen Agenten der Gesellschaft.
Hamburg, April 1889. Die Direction.

31 MEDAILLEN
**Stollwerck'sche
Chocoladen & Cacao**
sind überall
vorrätig
27 HOF-DIPLOME

Comptoir: **Hallesche Eiswerke** Comptoir: **Hallesche Eiswerke**
Burgstr. 29 a. Hallesche Eiswerke Burgstr. 29 a.
Köcker & Heller
liefern täglich Vormittag und Nachmittag Eis frei Gelaf:
1 Centner 75 à 1 gr. Einer 20 à 15 à
1/2 „ 40 „ 1 H. „
Detail-Verkauf von 1 Centner abwärts im Delicateß-Geschäft bei Herrn
Chr. Grünewald, Rathhausgasse 16 im Laden, woselbst auch
Bestellungen angenommen werden.

I Eisernes Baumaterial I
- langjährige Specialität -
eiserner Träger aller Höhen und Längen,
Bauschienen 4 u. 5" - Hartwischschienen etc.
Vorzüglicher Bauquä als:
Säulen nach zahlreichsten Modellen, Platten, Console n.
Befestigung aller Arten von Baueisen-Constructionen,
Viehstallbauten, Kühringen etc.
Große Lager. Sachgemäße schnelle Lieferung.
Hingst & Scheller, Halle a.S.

Wir stellen folgende von Herrn **Jaq. Piedboeuf** in Rochen gebaute
mit **Gallowayröhren** versehene **Cornwalkessel**
zum Verkauf:
1 Cornwalkessel (2 Feuerrohre à 10 Gallowayröhren) von:
10,340 Wtr. Länge, 2,250 Wtr. Durchmesser,
sowie 2 Vorwärmerrohre von 10,310 Wtr. Länge, 0,730 Wtr. Durchmesser mit
compl. Armatur. Seifische 105,78 □Wtr. bei Führung der Gase über den
Dampfraum. 5 1/2 Atmosph. Ueberdruck
und 10 1/2 „ „ Druckprobe.
ferner:
1 dergleichen mit 2 Feuerrohren von je 8 Gallowayröhren von:
3,840 Wtr. Länge, 2,250 Wtr. Durchmesser mit 2
Vorwärmerrohren und compl. Armatur. Seifische 94 □Wtr., 5 1/2 Atmosph.
Ueberdruck und 10 1/2 Atmosph. Druckprobe.
Beide Kessel sind noch bis Ende August d. J. in Betrieb und erst
für diesen Zeitpunkt disponibel.
Kammgarnspinnerei zu Leipzig.

Grude-Coak vorzügl. Qual. offeriren ab Lager oder frei Haus
billigst **Klinkhardt & Schreiber, Bauhof.**
Halle. Druck und Verlag von Otto Sengel.